

Vermischtes.

Der Besuch der deutschen Universitäten ist gegenwärtig folgender: Berlin 5734, Bonn 5779, Göttingen 3479 (3002), Leipzig 2455 (2430), ...

1. Ziehung der 4. Klasse 181. Kgl. Preuss. Lotterie.

Nur die Gewinne über 100 Mark sind hiermit benachrichtigt. In Klammern benachrichtigt. (Ohne Gewinne.)

14. Januar 1890, vermittlungs.

Table with 2 columns: Prize amount and winning numbers. Includes entries like 403 483 540 730 740 83 879 855 904 175 921 945 305 8 408 30 553 78 900...

1. Ziehung der 4. Klasse 181. Kgl. Preuss. Lotterie.

Nur die Gewinne über 100 Mark sind hiermit benachrichtigt. In Klammern benachrichtigt. (Ohne Gewinne.)

14. Januar 1890, vermittlungs.

Table with 2 columns: Prize amount and winning numbers. Includes entries like 90009 16 62 300 185 406 4 8 9 503 607 701 807 909 45 9100 229 216...

Das Theater hat sich überlebt - diese neue Wahrheit verfährt los in die Dürftigkeit ererbende Antike, Zentral-Praxis zur Vermittlung des Verkehrs zwischen Direktoren und Künstlern...

1. Ziehung der 4. Klasse 181. Kgl. Preuss. Lotterie.

Nur die Gewinne über 100 Mark sind hiermit benachrichtigt. In Klammern benachrichtigt. (Ohne Gewinne.)

14. Januar 1890, vermittlungs.

Table with 2 columns: Prize amount and winning numbers. Includes entries like 15 70 14 72 276 80 486 800 991 621 924 8 1076 47 703 6 29...

1. Ziehung der 4. Klasse 181. Kgl. Preuss. Lotterie.

Nur die Gewinne über 100 Mark sind hiermit benachrichtigt. In Klammern benachrichtigt. (Ohne Gewinne.)

14. Januar 1890, vermittlungs.

Table with 2 columns: Prize amount and winning numbers. Includes entries like 69 80 300 1100 724 511 332 28 75 100 300 476 802 945 85120 256 5627...

Erhaltung des vollen Koffeins. In einem spanischen Kaffeebohnen wurden während des Jahres 1890 vier zur Division des Generals Turgot gehörige Soldaten...

Aus Nah und Fern.

Seipzig, 14. Januar. (Ein entsetzlicher Unglücksfall ereignete sich gestern Abend in einer chemischen Fabrik in der Zunftstraße. Der 29 Jahre alte unverheiratete Feuerwerker Schäfer wurde beim Anlösen der Dampfmachine von dem Schwungrad er-

erstickt worden. Auf das herzerregende Hülfsgeläute der beiden erkrankten Töchter wurden die Kinder von Vater getrieben; drei Kinder saßen aber zum Glück erhebliche Brandwunden an Körper, ...

gleichzeitig die entzündliche Prothetie gegen ein Staatsgeheim von 3100 Mark zu belagern hat. - Die Gefession findet durch die Quittung statt. ...





# Stadt-Theater.

Direction: Julius Rudolph.

Wittwoch, den 15. Januar 1890.

86. Abonnements-Vorstellung. Farbe roth.

Jan 19. Male.

## Die Puppenfee.

Personen:

Sir James Klumpfischer	Runge II	Mohrin	G. Rabst.
Idire	K. Willias	Doct	C. Richter.
Lady Klumpfischer	H. Schuber.	Vertier	C. Dradle.
Rob	H. Anthor.	1.	J. Schumann
Tommy	beren	2.	M. Lindblad.
Befo	Kindern	3.	Gl. Margraf.
Tommy	H. Nietan.	4.	Simmernann.
Der Spielwaarenhändler	H. Hofmann.	1.	A. Kiefelwetter.
Sein Commis	Runge II	2.	P. Herbt.
Die Puppenfee	H. Schuber.	3.	P. Klein.
Japanerin	H. Richter.	4.	Sunt.
Chinesin			
Vebe (Pr. Baba und Nana)	J. Schumann.	Chinesin	Id. Dalwig.
Spanierin	G. Hofmann.	Ein Bauer	Simmernann.
1.	H. Schmidt.	Desen Weib	G. Dietrich.
2.	M. Krüger.	Desen Kind	M. Michel.
3.	H. Gerland.	Ein Dienstmagd	M. Wagner.
4.	H. Sullwally.	Ein Lohndiener	A. Schöne.
Streiterin	H. Willnig.	Ein Commis	A. Runge.
	H. Rudolph.	Ein Commissionär	A. Eske.
		Ein Bedienter	G. Margraf.

Ort der Handlung: Eine Spielwaarenhandlung.

## Großes Puppen-Ballabile.

Das Ballet ist arrangirt von Herrn Balletmeister Gollnick vom Stadttheater zu Leipzig.

Die neuen Dekorationen sind ausgeführt in den Ateliers des Herrn Carl Schneider hier und des Herrn Sadovitch, Hofmalers Freter, vom Stadttheater zu Leipzig.

Die neuen Musikstücken, sowie das dekorative Arrangement der Schluss-Acte, sind erlunden von fäkt. Obermusikmeister Herrn Heim. Richter und unter dessen persönlicher Leitung ausgeführt vom Theatermeister Herrn Ludwig.

Die Besetzungsdarsteller sind nach Angabe und unter Leitung des fäkt. Obermusikmeisters Herrn Richter ausgeführt vom Besetzungsdarsteller Herrn Hütel.

Die neuen actierten Spiele sind angefertigt nach Angabe und unter Leitung des fäkt. Obermusikmeisters Herrn Richter vom Gacheu Herrn Weiswald.

Die durchweg neuen Kostüme sind nach Wiener Figuren theils in den Ateliers des Herrn J. Levin und E. Ehrlich, theils vom Garderobenspektor Herrn Thomas und der Dessignardirektor Herrn Steiner angefertigt.

Darauft:

## „Rosa und Röschen“.

Kunstspiel in 4 Akten von Charlotte Rich-Weißer.

Baron von Ferenstein, Banquier  
Madra, seine Gattin  
Rosa, lediger Lecker  
Justizrat Bellmann  
Fritz von Warden, ein junger Besünder, sein Mündel  
Vertrauter von Dillen  
Hektor Könenfeld, Heutier  
Theodor Salban, erster Commis des Barons  
Gertrude Grönninger, Fiskus-Wittne  
Röschen } ihre Kinder  
Friedel }  
Ein Notar  
Jean Baptist, Diener des Barons

Ort der Handlung: Eine große deutsche Residenzstadt.  
Zeit: von März bis Juni.

Größte Bänke nach den 1. und 3. Akt.

Anfang 7 1/4 Uhr. Ende 10 Uhr.

Donnerstag, den 16. Januar 1890.

Die

## Verschwörung des Fiesko zu Genua.

Krauspiel in 5 Akten von Schiller.

## Cigarrettenfabrik Krenl

V. d. Steinthor No. 3  
S. Dessen  
Nächste Nähe des Bahnhalters

empfehlen ihre beliebten, seit langen Jahren hier am Platz fabricirten Cigarretten

aus acht russischen und türkischen Tabaken, wie auch importirte echt ägyptische und amerikanische Cigarretten in stets frischer Waare.

# Stute & Meyerstein,

Gr. Steinstr. 8. Halle a. S. Ecke Barfüßerstr.

Größtes Lager eleganter Herren- und Knaben-Garderoben.

Arbeiter-Garderoben in grösster Auswahl.

Specialität: Aecht Hamburger Lederhosen mit Ledertaschen und Lederbesatz à Mk. 4.50.

Streng feste Preise.

## Warnung!

In unserer Sitzung ist zur Sprache gebracht, daß in auffälliger Weise gerade jetzt die Bürger unserer Stadt von Unterthänigen Einwendungen in Anspruch genommen werden, welche einer solchen durchaus unangehörig sind.

Im allgemeinen Interesse, wie in dem unserer Mitbürger und der wirthschaftlichen Wohlbedürftigen ist eine sorgfältige Prüfung vor Gewährung einer, auch der kleinsten Unterthänigen notwendig und weihen wir daher darauf aufmerksam, daß der dieselbe Substanten Weismann, Gr. Steinstraße 50, über die Hülflosenden Musikant, welche dem nach eingezogener Genehmigung, ertheilt wird, um die Stadt mit den Feindern vor Schaden zu bewahren und zu verhindern, daß Gaben an Unwürdige kommen und der Stadt unterliegt wird.

Der Vorstand des Gefängniß-Vereins für die Stadt Halle und Siebichenstein.

75 Neu! 75

# Schmidt's Abreißkalender

mit täglichen Rathschlägen für die Gemüße, Obst-, Blumen- und Pflanzenzucht.

Pfg. Pfg.

Haupt-Expedition des „General-Anzeiger“, Gr. Ulrichstr. 36.

## Walhalla-Theater

Direction: Sebald & Dübert.

Wittwoch den 15. Januar.

### Lebtes Auftreten

der Bruders Detroit, Musikführer des Orchesters, der Alfonso Vagallo-Truppe, Barriere: Gummistift, Antipoden- und Kaufhaus-Künstler, und der Charlton-Truppe, Bravour: Metallkünstler u. musikalisches Pantomime.

Fräulein Clara Conrad, Lieber- und Wasserjägerin.

Herr Georg Häber, Gelangsdramatist.

Mlle. Vianche, Bravourkünstlerin auf dem Telegraphenbrat.

Hr. Harry Geretti, Große Bruderschaft auf dem Schwungheil.

Wifes Adele und Victoria, Produktion auf der Götterwelt.

Kasseneröffnung 7 Uhr. Beginn der Vorstellung 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

## Turnverein „Ule“

Turntag und Freitag

Abends 8-10 Uhr

## Turnübung

für Mitglieder und Jugendbühnen in der fäkt. Turnhalle am Neßplatz. Anmelbung im Turnraum.

## Pabst's Restaurant,

Motzigwinger 2,

empfehlen seine Lokalitäten zur gef. Benutzung, auch ist dabeilich ein Vereinigungssaal mit Pianino einige Tage der Woche frei, sowie ein möbl. Zimmer mit Bad. zu vermieten.

## Zum letzten Dreier.

Freitag: Schlachtfest.

Es ladet hierzu freundlichst E. Donner.

## P. Kühnast,

pract. Zahnarzt, Leipzigstrasse 99

an der Ulrichskirche.

## Baufahren

im Großen werden angenommen Schillerstraße 25, v.

## Lampen-Cylinder

auf Wandbrenner, neue Leuchter eingetroffen, kein Spritzen kein Brennen, höchste Leuchtkraft, bewährte Reinigung, empfiehlt à Stück 15 Pf., große 20 Pf.

P. Fricke, Auguststraße 12.

## Privat-Realprogymnasium

Cönnern a. S.

(Haut. conc. u. fäkt. sub.)

Ziel: Unterrichts der Gymnasien, Realgymnasien und Realchulen. Grundsätzlicher Unterricht in feinen Klassen (durchschnittlich 10-12 Schüler in einer Klasse), Disziplin und Sucht streng, Pensionen billig, auf Wunsch der Eltern Dispensation vom Laten und Griechisch, unter Berücksichtigung in den neueren Sprachen Französi. und Englisch und in den Realien. Stenographischer Kursus. Schnaben vom 8. Jahre können angenommen werden. Anmeldungen

Dir. Weicker.

## Musik-Aufträge

für Klavier und Geige zu Tanz- und Unterhaltungsconcerten nehme entgegen und empfehle mich den werthen Gastesirben und Vereinen.

G. Pfau, Musiker, Mansfelderstraße 55.

Zur gefälligen Beantwortung! Herrenkleider werden sauber gereinigt u. vorgerichtet. Reitgärten 17, 1 Er.

## Alten und jungen Männern

Alte die suchen in neuer verbesserter Auflage ersehnen Schritt des Med. Bach Dr. Müller über das

gekürzte Nerven- und Sexual-System

sowie dessen rationale Heilung zur Bekämpfung dergleichen empfehlen.

Preis 1 Mark. Best. an Dr. 118.

Eduard Bendt, Braunschweig.

Wähe zum Wachen und Neuplatzen wird noch angenommen.

Bahnstraße 19, D. P. S. Klaus.

## Friedr. Kraemer, Fischhandlung,

Halle a. S., Fischerplan 4,

empfang und empfiehlt:

### Prima frische holländische Karpfen

in ganzen Stücken als auch stückweise zu billigen Preisen, frischen Weiss, ebenfalls ausgehüllten, frische Schellfische und Cablian, Telephonanschluss 205.

## Geschäfts-Verlegung.

Wegen Umbau der Barriere-Räume verlege ich mein

## Special-Corset-Geschäft

von Alte Promenade 27 nach

## Alte Promenade 16a,

vis-à-vis Hotel zur Tulpe.

Für das bis hierher gezeichnete Wohlthun den werthen Damen bestens dankend, bitte auch fernernich nicht mit werthen Aufträgen zu beehren. Haben ich wie bekannt nur gute und solide Waare fabricirt, stets befreit sein werde, jeden Wunsch prompt auszuführen freundlich Bedienung zuzusichern

Bedienungswill

## Louise Knigge.

Hochoachtungsvoll

G. Börries.

## Weissbier-Salon.

Heute Donnerstag:

## Gr. Schlachtfest.

Hochoachtungsvoll

G. Börries.

Soeben wird ausgegeben das fünfzehnte Tausend von

## Julius Wolff

Die Pappenheimer. Ein Reiterlied.

Preis 10 Pf. geb. 6 Pf.

G. Grote'scher Verlag.

## Bekanntmachung.

Der Bedarf der Provinzial-Irren-Anstalt zu Nietleben bei Halle a. S.

pro 1. April 1890 bis mit März 1891 an:

41000 Hg. Frenkel,	600 Hg. Cervelatwurst,
12500 Hg. Weizbrod,	2200 „ durchwachsenen Speck,
1000 Hg. Milchbröden,	1500 „ fetten Speck,
7000 Hg. Weizenmehl, 1,	1000 „ Schweinefett,
1800 Hg. Stückenbutter für die I.	300 „ Butterfett,
u. II. Klasse,	600 „ Feinbrot,
4500 Hg. Stückenbutter für die III.	55 Tonnen Heering,
Klasse,	1800 Hg. Graupen,
80000 Hg. Bier,	2900 „ Erbsen,
7500 „ gewöhnliche Käse,	450 „ Labennudeln,
3000 Hg. Sauerkohl,	2600 „ Hüfe,
25000 „ Rindfleisch,	90 „ Grauphen,
10000 „ Hammelfleisch,	90 „ Sago,
2800 „ Kalbfleisch,	1000 „ Hafersgrütze,
40 „ Salzleber,	3500 Liv. Geflügel,
6000 „ Schweinefleisch,	5000 Hg. Salz,
1000 „ Schinken,	180 „ Mohndal,
90 „ Pökelunge,	50 „ Hämml,
700 „ Schachtes Fleisch,	55 „ Pfeffer,
8500 „ Bratwurst,	700 „ Pfeffer,
2500 „ frische Wurst,	1400 „ Vitrolin,
	800 Hg. gelbes Wachs

Bei derselben werden schriftliche Offerten nicht zur Concurrenz zugelassen.

Die Bedingungen werden im Termin bekannt gemacht, können jedoch schon vorher im Verwaltungs-Büreau eingesehen werden, wobei auch die bisherigen Proben ausliegen. Proben sind spätestens zum Termin mit zur Stelle zu bringen.

Provinzial-Irren-Anstalt Nietleben bei Halle a. S., den 13. Januar 1890.

Der Director Dr. Fries.

## Städtische Kommissionen.

Finanzkommission.

Sitzung am Donnerstag den 16. Januar cr. Nachmittags 5 Uhr in Magistrate-Sitzungssaal.

Tagesordnung:

1. Anträge wegen der Arbeitsanstalt.
2. Antrag auf Mittelbewilligung zum Etat der Realsschule.
3. Antrag auf Verlängerung des Theater-Vereinsvertrages.
4. Etat der höheren Mädchenschule.
5. Etat der Realsschule.
6. Sonstige Eingänge.

## 1 großer Laden

mit Wohnung in der oberen Leipzigstraße eventuell sofort zu vermieten. Offerten unter N. 140 in die Expedition des General-Anzeiger.